



# ZEIT FÜR MEHR!

ZUSAMMEN  
GEHT MEHR

ver.di

 facebook.com/verdi

 @\_verdi  
#zusammengemehr

 wirsindverdi

 @verdi  
OfficialBot

9. OKTOBER 2024



## MEHR GELD, MEHR ZEIT, MEINE WAHL: ENTGELTERHÖHUNG UND EIN MEINE-ZEIT-KONTO

Die Bundestarifkommission des öffentlichen Dienstes beschließt Forderungen für die Tarif- und Besoldungsrunde mit Bund und Kommunen 2025

Die ver.di-Bundestarifkommission für den öffentlichen Dienst (BTK ö.D.) hat in ihrer Sitzung am 9. Oktober 2024 die Forderung für die Tarif- und Besoldungsrunde 2025 mit dem Bund und der Vereinigung

kommunaler Arbeitgeberverbände (VKA) beschlossen.

Jetzt geht es los: Die Mobilisierung in den Dienststellen und Betrieben, um den Arbeitgebern zu zeigen, wie viele Kolleg\*innen

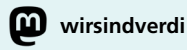
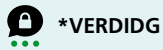
hinter den Forderungen stehen.

### Mehr Geld

Wir fordern insgesamt acht Prozent Entgeltsteigerung, mindestens aber

350 Euro. Vor allem für die Kolleg\*innen, die in Schicht oder nachts arbeiten oder andere belastende Tätigkeiten haben, fordern wir eine deutliche Erhöhung der Zuschläge. Was auch

TARIFRUNDE  
ÖFFENTLICHER DIENST



wichtig ist: Teilzeitbeschäftigte sollen ihre Überstunden ab der ersten Stunde bezahlt bekommen.

## Mehr Zeit und mehr Wahl

Arbeitsverdichtung und viele unbesetzte Stellen prägen Euren Alltag im öffentlichen Dienst. Wir fordern drei freie Tage und einen weiteren für Gewerkschaftsmitglieder.

Mehr Wahlfreiheit durch ein Meine-Zeit-Konto: Darauf könnt Ihr Entgelt-erhöhungen, Zuschläge und mehr buchen, um stärker selbst über Eure freie Zeit entscheiden zu können.

## Mehr Attraktivität

Will der öffentliche Dienst auch künftig für Beschäftigte attraktiv bleiben, braucht es eine Stärkung des Nachwuchses! Deshalb: 200 Euro mehr für Auszu-

bildende, Studierende und Praktikant\*innen. Und natürlich die unbefristete Übernahme nach der Ausbildung in ihrem Beruf.

Über 150.000 von Euch haben sich an der bundesweiten Befragung zur Forderungsfindung beteiligt – so viele wie noch nie. Bereits in der großen ver.di-Arbeitszeitbefragung Anfang des Jahres wurde deutlich, dass es so nicht mehr weiter geht: 56 Prozent der Beschäftigten befürchten, dass sie unter den aktuellen Bedingungen nicht ohne Einschränkungen bis zum gesetzlichen Rentenalter „durchhalten“. Zwei Drittel der Befragten fühlen sich nach der Arbeit leer, ausgebrannt und können sich nicht mehr richtig erholen.

In der Diskussion der BTK ö.D. wurde klar: Damit der öffentliche Dienst eine Zukunft hat, müssen wir diese Zustände ändern! Das schaffen wir nur, wenn wir uns in den nächsten



**Frank Werneke**  
ver.di-Vorsitzender

„Die 2,5 Millionen Kolleg\*innen ächzen unter dem Druck durch Arbeitsverdichtung, unbesetzten Stellen und Personalknappheit. Dagegen nicht entschieden vorzugehen, gefährdet die Zukunft des öffentlichen Dienstes. Die Arbeit muss attraktiver werden und dazu gehören neben mehr Geld vor allem mehr Zeitsouveränität und mehr Entlastung!“

Wochen und Monaten gemeinsam für die Forderungen einsetzen.

## Stärke zeigen!

Jetzt geht es darum, weiter Stärke aufzubauen und viele Kolleg\*innen zu gewinnen, mit denen wir die gemeinsamen Forderungen erfolgreich durchsetzen. Macht alle mit, sprecht mit Euren

Kolleg\*innen und überzeugt sie, sich mit ihrer Unterschrift hinter unsere Forderungen zu stellen. Weitere Informationen gibt es unter [zusammen-geht-mehr.verdi.de](https://zusammen-geht-mehr.verdi.de).

Lasst uns die Zeit nutzen bis es ernst wird und die Verhandlungen im Januar starten!

**Denn wir wissen:  
Zusammen geht mehr!**

## WIE GEHT ES WEITER? DIE VERHANDLUNGSTERMINE

24. Januar 2025

17.–18. Februar 2025

14.–16. März 2025

Erste Verhandlungsrunde

Zweite Verhandlungsrunde

Dritte Verhandlungsrunde

WEITERE INFORMATIONEN UNTER  
**ZUSAMMEN-GEHT-MEHR.VERDI.DE**

**JETZT  
MITGLIED  
WERDEN!**



[mitgliedwerden.verdi.de](https://mitgliedwerden.verdi.de)